

Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Wirtschaftswissenschaften vom 15. April 2013 (Studienmodell 2011)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2012 (GV. NRW. S. 672) in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 30. September 2011 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 40 Nr. 17 S. 248), geändert am 1. August 2012 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 41 Nr. 14 S. 323) hat die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Bielefeld diese Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO) erlassen:

Artikel I

Die Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Wirtschaftswissenschaften vom 15. Februar 2012 (Studienmodell 2011; Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 41 Nr. 5 S. 52) werden wie folgt geändert:

1. Ziffer 4, Buchstabe c „Nebenfach (60 LP)“ erhält folgende Fassung:

c. Nebenfach (60 LP)

Fachliche Basis (§ 7 Abs. 2 BPO)

| Kürzel | Modultitel | Empfohlenes Fachsemester, Beginn | LP | Notwendige Voraussetzungen |
|----------------------|---|----------------------------------|-----------|----------------------------|
| 31-M1 | Einführung in die Wirtschaftswissenschaften | 1 | 10 | |
| 31-M2 | Mathematik | 1 | 10 | |
| 31-M4 | Rechnungswesen | 3 | 10 | |
| Zwischensumme | | | 30 | |

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtable unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

Profilphase (§ 7 Abs. 2 BPO)

| Kürzel | Modultitel | Empfohlenes Fachsemester, Beginn | LP | Notwendige Voraussetzungen |
|---|--|----------------------------------|----|----------------------------|
| Wahlpflichtbereich I ¹ | | | | |
| 31-M5 ¹ | VWL I | 2 | 10 | |
| 31-M7 ¹ | VWL II | 3 | 10 | 31-M1 |
| 31-M6 ¹ | BWL I | 2 | 10 | |
| 31-M8 ¹ | BWL II | 3 | 10 | 31-M1 |
| 31-M3 ¹ | Statistik | 3 | 10 | |
| Wahlpflichtbereich II ² | | | | |
| 31-M11 ² | Profilmodul Human Resources (HR) | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M12 ² | Profilmodul Marketing | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M13 ² | Profilmodul Innovations- und Technologiemanagement | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M14 ² | Profilmodul Finanzwirtschaft | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M15 ² | Profilmodul Unternehmensrechnung I | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M16 ² | Profilmodul Unternehmensrechnung II | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M17 ² | Profilmodul Steuerlehre | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M18 ² | Profilmodul Quantitative BWL | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M19 ² | Profilmodul Markt- und Informationsstrukturen | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M20 ² | Profilmodul Mikroökonomie II | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M21 ² | Profilmodul Makroökonomie II | 5 | 10 | 31-M1 |

| | | | | |
|---------------------|-----------------------------------|---|-----------|-------|
| 31-M22 ² | Profilmodul Wettbewerb | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M23 ² | Profilmodul Statistische Methoden | 5 | 10 | 31-M1 |
| 31-M24 ² | Profilmodul Finanzwissenschaft | 5 | 10 | 31-M1 |
| Gesamtsumme | | | 60 | |

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtafel unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch.

¹ Es sind zwei Module zu studieren.

² Es ist ein Modul zu studieren.

2. Ziffer 9, Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Wird eine Modulprüfung oder Modulteilprüfung in Form einer Klausur oder in der fachlichen Basis in Form eines Portfolios erbracht, erfolgt eine Anmeldung beim Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften. Die Anmeldetermine werden spätestens drei Wochen vor dem Prüfungstermin durch Aushang oder im ekVV bekannt gegeben. Die Anmeldetermine sind Ausschlussfristen, werden sie versäumt, kann die Modulprüfung oder Modulteilprüfung nicht erbracht werden.“

3. Ziffer 9, Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung, in der die Studierenden zur Erörterung und Lösung ausgewählter wissenschaftlicher Probleme und zum Studium wissenschaftlicher Literatur angeleitet werden. Sie wird in Verbindung mit einem Bachelorarbeitskolloquium erstellt und ist spätestens 4 Wochen nach der letzten regulären Sitzung des Kolloquiums in dreifacher Ausfertigung fristgerecht beim Prüfungsamt für Wirtschaftswissenschaften abzugeben. Der Umfang soll in der Regel 10 bis 30 Seiten betragen. Gruppenarbeiten sind möglich. Der Umfang der Arbeit erhöht sich entsprechend. Individuelle Anteile sind kenntlich zu machen und werden individuell benotet.

Notwendige Voraussetzung zum Zeitpunkt der Anmeldung: Das Modul 31-M1 muss abgeschlossen und insgesamt müssen mindestens 50 LP im Rahmen von Pflichtmodulen und dem Strukturierten Ergänzungsbereich (31-M1 bis 31-M9 und 29-StrErg-WiWi) erworben worden sein.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2011/12 für eine Bachelorstudiengangsvariante im Fach Wirtschaftswissenschaften eingeschrieben haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Bielefeld vom 12. Dezember 2012.

Bielefeld, den 15. April 2013

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer